10.26 MONATS REPORT

Oktober 2026

Wirtschaftswachstum, Unternehmen 1
Arbeitsmarkt 6
Inflation 8
Außenhandel 9
Tourismus 12
Energie, Kreditwesen 13
Obstwirtschaft, Baugewerbe 14
Internationale Konjunktur 15

WIFO | Institut für Wirtschaftsforschung

HANDELS-, INDUSTRIE-, HANDWERKS-,
TOURISMUS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

WIFO | Institut für Wirtschaftsforschung

Autoren
Luciano Partacini
Nicola Riz
Helmut Untermarzoner

Redaktion
WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen

Leitung
Georg Lun

Zitierhinweis
Handelskammer Bozen: Monatsreport 10.26
[Oktober 2026]

Nachdruck und sonstige Verbreitung - auch auszugsweise - nur unter Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

Für Informationen
WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen
Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen
T +39 0471 945 708
wifo@handelskammer.bz.it

Weitere Publikationen im Internet unter
www.wifo.bz.it

WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Südtiroler BIP (2024-2026)

Tabelle 1

Südtiroler BIP (Bruttoinlandsprodukt)

Prozentuelle Veränderung zum Vorjahr

	WIFO - Schätzung 2024	WIFO - Schätzung 2025	WIFO - Prognose 2026
BIP-Wachstum real	+0,8%	+1,1%	+0,6%

Quelle: ISTAT, WIFO (Wirtschaftsbarometer - Sommer 2026)

© 2026 WIFO

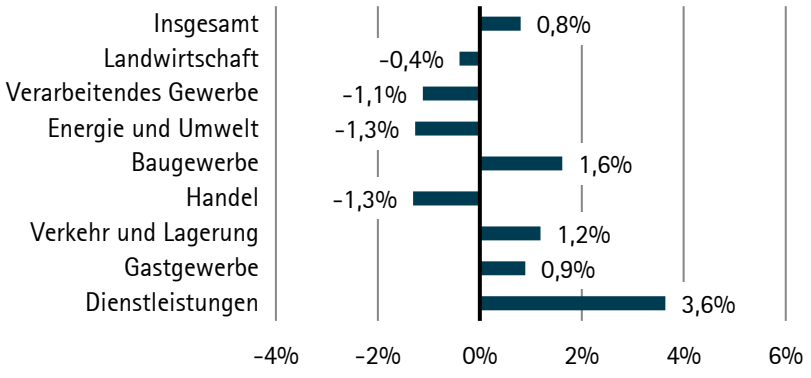
UNTERNEHMEN

Ende September 63.132 Unternehmen in Südtirol

Abbildung 1

Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Sektor

Prozentuelle Veränderung zwischen September 2025 und September 2026



Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Ende September waren im Handelsregister 63.132 Unternehmen eingetragen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Anzahl der Unternehmen angestiegen (+0,8%). Bezogen auf die einzelnen Sektoren ist eine Zunahme im Dienstleistungsbereich (+3,6%), im Baugewerbe (+1,6%), im Transport (+1,2%) sowie im Gastgewerbe (+0,9%) zu verzeichnen. Im Bereich "Energie und Umwelt" (-1,3%), im Handel (-1,3%), im Verarbeitenden Gewerbe (-1,1%) sowie in der Landwirtschaft (-0,4%) ist die Anzahl der Unternehmen hingegen gesunken.

Tabelle 2

Unternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene September 2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026	Aktive September 2026
Landwirtschaft	16.278	16.284	-0,4%	16.261
Verarbeitendes Gewerbe	3.741	3.717	-1,1%	3.626
Energie und Umwelt	1.491	1.478	-1,3%	1.415
Baugewerbe	7.503	7.656	1,6%	7.397
Handel	7.122	7.091	-1,3%	6.727
Verkehr und Lagerung	1.684	1.701	1,2%	1.605
Gastgewerbe	8.378	8.482	0,9%	8.082
Dienstleistungen	14.065	14.600	3,6%	14.183
Nicht klassifiziert	2.199	2.123	-0,4%	68
Insgesamt	**62.461**	**63.132**	**0,8%**	**59.364**
davon: Gewerbliche Unternehmen	46.183	46.848	1,2%	43.103
davon: Handwerk (a)	15.247	15.452	1,3%	15.441

Hinweis: Die Austragungen aus dem Handelsregister erfolgen meist gegen Anfang oder Ende des Jahres. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Unternehmen im September 2026 nicht direkt mit der Situation zu Jahresende 2025 vergleichbar.

(a) Handwerksunternehmen laut Gesetz 443/85 (Klassifikation nur für statistische Zwecke). Daten werden vierteljährlich aktualisiert.

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 3

Frauenunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene September 2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026	Aktive September 2026
Landwirtschaft	2.829	2.844	0,1%	2.841
Verarbeitendes Gewerbe	443	447	-0,9%	437
Energie und Umwelt	58	55	-8,3%	54
Baugewerbe	222	220	-2,2%	206
Handel	1.325	1.282	-4,0%	1.226
Verkehr und Lagerung	161	166	5,1%	158
Gastgewerbe	2.954	3.009	0,9%	2.928
Dienstleistungen	3.297	3.452	4,8%	3.377
Nicht klassifiziert	213	205	0,0%	12
Insgesamt	**11.502**	**11.680**	**1,1%**	**11.239**
davon: Gewerbliche Unternehmen	8.673	8.836	1,4%	8.398
davon: Handwerk	2.285	2.352	3,2%	2.350

Frauenunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von Frauen wahrgenommen werden. Die Differenz zu den Gesamtunternehmen entspricht nicht der Anzahl der Männerunternehmen.

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 4

Jungunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene September 2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026	Aktive September 2026
Landwirtschaft	1.300	1.268	0,5%	1.267
Verarbeitendes Gewerbe	302	301	1,3%	300
Energie und Umwelt	6	6	20,0%	6
Baugewerbe	934	1.017	10,1%	1.011
Handel	611	606	1,7%	590
Verkehr und Lagerung	140	135	0,0%	131
Gastgewerbe	634	613	-2,5%	598
Dienstleistungen	1.575	1.664	7,1%	1.648
Nicht klassifiziert	178	149	-5,7%	11
Insgesamt	**5.680**	**5.759**	**3,6%**	**5.562**
davon: Gewerbliche Unternehmen	4.380	4.491	4,5%	4.295
davon: Handwerk	2.171	2.260	5,8%	2.260

Jungunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen unter 35 Jahren wahrgenommen werden.

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 5

Eingetragene Ausländerunternehmen in Südtirol

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2025	Eingetragene September 2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026	Aktive September 2026
Landwirtschaft	228	225	-1,7%	224
Verarbeitendes Gewerbe	175	175	2,3%	170
Energie und Umwelt	35	36	5,9%	36
Baugewerbe	1.612	1.727	8,0%	1.671
Handel	832	872	4,1%	818
Verkehr und Lagerung	439	460	7,2%	422
Gastgewerbe	921	962	4,5%	878
Dienstleistungen	1.259	1.356	7,4%	1.305
Nicht klassifiziert	405	404	3,3%	11
Insgesamt	**5.906**	**6.217**	**5,8%**	**5.535**
davon: Gewerbliche Unternehmen	5.678	5.992	6,1%	5.311
davon: Handwerk	2.571	2.718	7,0%	2.718

Ausländerunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen, welche nicht in Italien geboren sind, wahrgenommen werden.

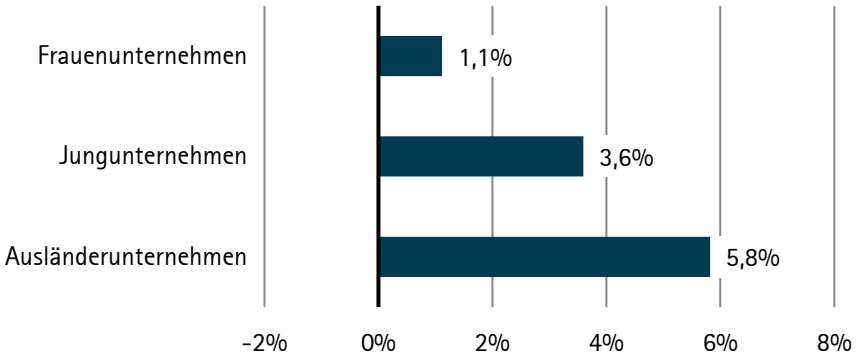
Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Abbildung 2

Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Typologie

Prozentuelle Veränderung zwischen September 2025 und September 2026



Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 6

Unternehmensdemographie in Südtirol

		Jahreswert 2025	September 2026	Seit Jahresbeginn 2026
Firmeneintragungen	**Insgesamt**	3.817	190	3.710
	davon: gewerblich	3.338	174	3.215
Firmenaustragungen	**Insgesamt**	2.982	122	3.018
	davon: gewerblich	2.392	104	2.463

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 7

Innovative Start-ups in Südtirol (a)

	Stand Jahresende 2025	Eintragungen September 2026	Stand September 2026
Innovative Start-ups	82	3	87

(a) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen, welche die Voraussetzungen des Gesetzesdekretes 179/2012 in der geltenden Fassung erfüllen

Quelle: Infocamere

© 2026 WIFO

Tabelle 8

Eröffnungen von Konkursen und Ausgleichsverfahren in Südtirol (a)

		Jahreswert 2025	September 2026	Seit Jahresbeginn 2026
Konkurse / gerichtliche Liquidationsverfahren	**Anzahl an Unternehmen**	37	8	30
	Betroffene Arbeitsplätze	139	7	51
Ausgleichsverfahren	**Anzahl an Unternehmen**	1	0	0

(a) Ab Dezember 2023 wurde die Berechnungsweise der betroffenen Arbeitsplätze geändert. Die Zahl ist nicht mit den Vormonaten vergleichbar.

Quelle: Infocamere, Landesgericht Bozen

© 2026 WIFO

Tabelle 9

Aktive Handwerksunternehmen in Südtirol

	Tätigkeiten/Berufe (a)	Stand Jahresende 2025	Stand September 2026
Landw. Berufe	Holzfäller	233	228
	Sonstige Land- und Forstwirtschaft	145	150
Berufe im Produzierenden Gewerbe	Metzger	100	95
	Bäcker	92	89
	Sonstige Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	101	100
	Schneider	165	170
	Sonstige Herstellung von Textilien, Bekleidung, Pelz- und Lederwaren	107	101
	Tischler	525	525
	Montage von Anbaumöbeln	333	335
	Sonstige Herstellung von Möbeln, Holz-, Flecht-, Korb und Korkwaren	212	202
	Herstellung von Waren aus nicht metallhaltigen Mineralien	157	153
	Schlosser	157	158
	Sonstige Herstellung von Metallerzeugnissen	155	159
	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen u. Ausrüstunge	343	345
	Sonstiges produzierendes Gewerbe	547	543
Berufe im Baugewerbe	Maurer	1.509	1.541
	Tiefbau und Erdbewegungsarbeit	334	341
	Elektrotechniker	727	738
	Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechniker	477	483
	Verlegung von Fliesen-, Platten-, Keramik- und Mosaikböden	395	420
	Maler und Lackierer	735	745
	Sonstiges Baugewerbe	1.803	1.839
Berufe der Dienstleistungen	Kfz-Mechatroniker und Reifendienst	352	358
	Sonstige Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Krafträdern	210	218
	Mietwagenunternehmen	407	402
	Autotransporte	657	631
	Sonstige Berufe im Verkehr und Lagerung	128	128
	Gastronomie	222	222
	Mediengestalter	437	438
	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	320	347
	Reinigungs- und Schädlingsbekämpfungsdienste	469	497
	Sonstige Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	267	265
	Holzbildhauer	122	119
	Sonstige Kreative, Künstlerische und Unterhaltende Tätigkeiten	141	141
	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	447	447
	Friseur	727	736
	Schönheitspfleger und Masseur	378	399
	Sonstige Dienstleistungen	568	568
	Handwerksunternehmen insgesamt (b)	**15.204**	**15.376**

(a) Die hier verwendete Zusammenfassung der ca. 500 Handwerksberufe dient nur zu statistischen Zwecken.
(b) Die Gesamtzahl der Handwerksbetriebe (gemäß Landesgesetz Nr. 1 vom 25. Februar 2008) dieser Tabelle unterscheidet sich von der Gesamtzahl auf Quartalebene (Seite 2) aufgrund Zeitverschiebungen bei der Eintragung und Auswertung der Daten.

Quelle: Handelsregister; Auswertung WIFO

© 2026 WIFO

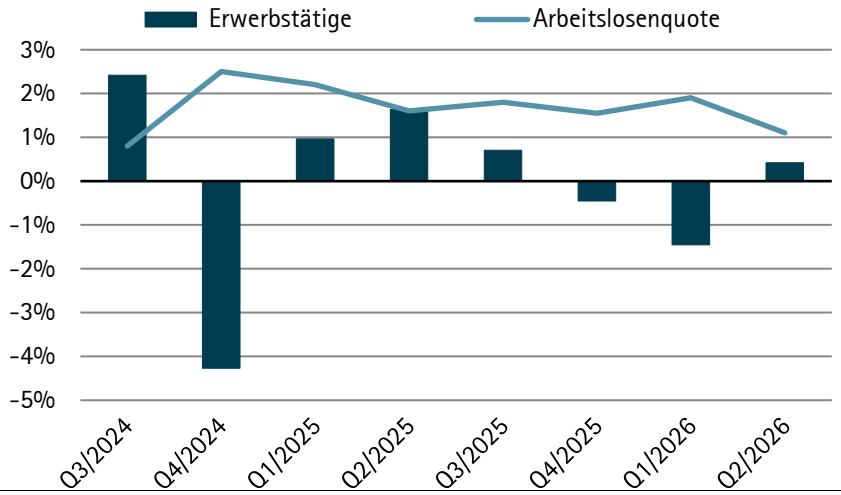
ARBEITSMARKT

Arbeitslosenquote im zweiten Quartal 2026 bei 1,1 Prozent

Abbildung 3

Arbeitsmarkt in Südtirol

Erwerbstätige (Veränderung zum Vorquartal) und Arbeitslosenquote



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Im zweiten Quartal des Jahres 2026, von April bis Juni, wurden in Südtirol im Schnitt über 259.200 Beschäftigte und ca. 2.800 Arbeitssuchende verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahresquartal nahm die Gesamtzahl der Beschäftigten um 0,8% ab, während die Zahl der Arbeitssuchenden um 32,8% abgenommen hat. Die Arbeitslosenquote blieb mit 1,1% weiterhin sehr niedrig.

Tabelle 10

Arbeitsmarkt in Südtirol

		Jahreswert 2025	Stand 2. Quartal 2026	Veränderung 2. Quartal 2025 - 2. Quartal 2026
Erwerbstätige Personen	Männer	141.735	138.307	-3,1%
	Frauen	119.163	120.924	2,0%
	Insgesamt	**260.897**	**259.232**	**-0,8%**
Arbeitssuchende	Männer	2.207	1.332	-24,8%
	Frauen	2.506	1.460	-38,8%
	Insgesamt	**4.713**	**2.792**	**-32,8%**
Arbeitslosenquote	Männer	1,5%	1,0%	
	Frauen	2,1%	1,2%	
	Insgesamt	**1,8%**	**1,1%**	

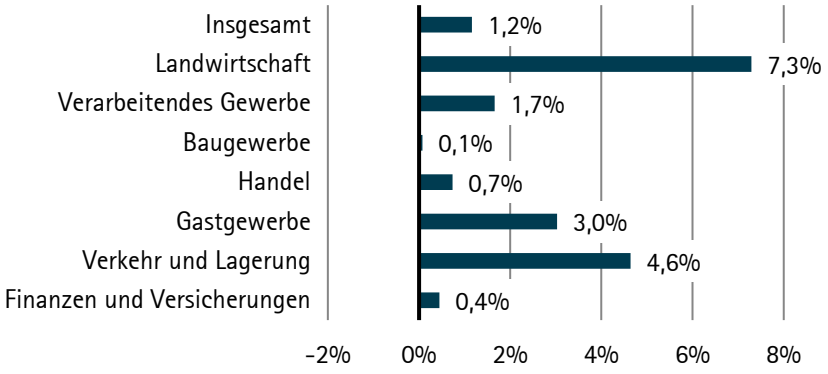
Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Abbildung 4

Unselbständig Beschäftigte in Südtirol (ausgewählte Sektoren)

Prozentuelle Veränderung zwischen September 2025 und September 2026



Quelle: Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen

© 2026 WIFO

Tabelle 11

Unselbständig Beschäftigte in Südtirol

Gemeldete Arbeitsverhältnisse

	Jahresdurchschnitt 2025	Stand September 2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026
Landwirtschaft	11.354	22.389	7,3%
Verarbeitendes Gewerbe - Industrie	27.210	27.880	2,1%
Verarbeitendes Gewerbe - Handwerk	8.103	8.168	0,2%
Baugewerbe - Industrie	9.070	9.144	0,1%
Baugewerbe - Handwerk	9.183	9.354	0,1%
Handel	30.239	30.513	0,7%
Gastgewerbe	36.691	44.800	3,0%
Öffentliche Verwaltung	12.740	12.700	-0,4%
Bildungswesen	19.543	17.429	-9,0%
Gesundheits- und Sozialwesen	24.979	24.957	0,4%
Andere Dienste (ohne Haushaltsektor)	30.568	31.073	1,4%
Verkehr und Lagerung	10.758	11.182	4,6%
Finanzen und Versicherungen	5.083	5.123	0,4%
Insgesamt (ohne Haushaltsektor)	**235.519**	**254.711**	**1,2%**

Quelle: Arbeitsmarktservice der Autonomen Provinz Bozen

© 2026 WIFO

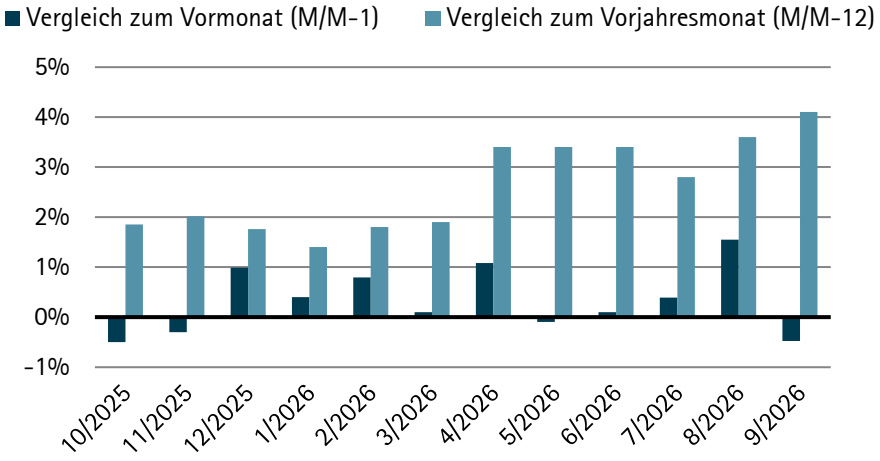
INFLATION

Preisniveau nimmt im September um 0,5% ab

Abbildung 5

Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Das Preisniveau in Bozen hat im September gegenüber dem Vormonat um 0,5% abgenommen. Deutliche Anstiege betrafen aber den Bereich "Wohung, Wasser, Energie und Brennstoffe" (+2,0%) und die Bildung (+1,5%). Betrachtet man die letzten zwölf Monate, so nahm das Preisniveau um 4,1% zu, wobei die stärksten Teuerungen im Bereich "Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe" (+10,9%), im Verkehrswesen (+7,1%) und im Gastgewerbe (+3,5%) verzeichnet wurden.

Tabelle 12

Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise

	Monatsveränderung 8/2026 - 9/2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	0,9%	2,8%
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	0,2%	2,4%
Bekleidung und Schuhwaren	0,0%	0,5%
Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe	2,0%	10,9%
Einrichtungsgegenstände und Haushaltsartikel	1,0%	2,1%
Gesundheitspflege	0,5%	3,3%
Verkehrswesen	0,2%	7,1%
Nachrichtenübermittlung	0,7%	2,0%
Erholung, Veranstaltungen und Kultur	-1,1%	1,4%
Bildung	1,5%	2,2%
Gastgewerbe	-2,8%	3,5%
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,2%	3,1%
Gesamtindex (mit Tabakwaren)	**-0,5%**	**4,1%**
Gesamtindex (ohne Tabakwaren)	**-0,5%**	**4,1%**

Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

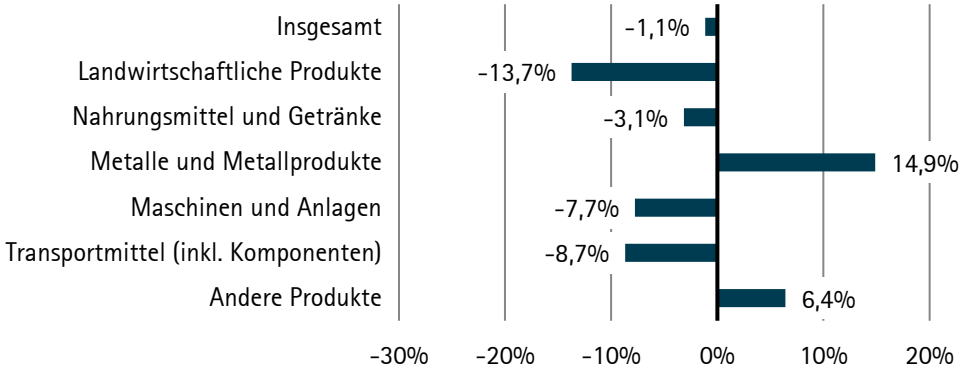
AUSSENHANDEL

Knapp 2,0 Milliarden Euro Exporte im zweiten Quartal 2026

Abbildung 6

Entwicklung der Exporte aus Südtirol

Vergleich zwischen 2. Quartal 2025 und 2. Quartal 2026, prozentuelle Veränderung zu laufenden Preisen



Quelle: ISTAT

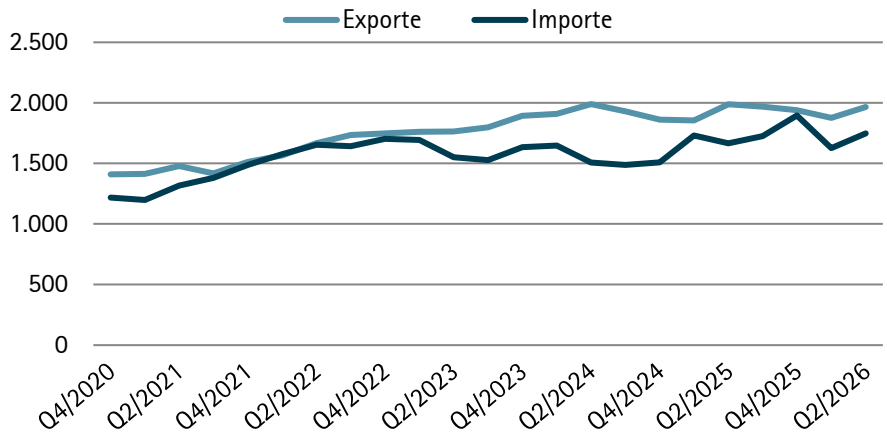
© 2026 WIFO

Im zweiten Quartal 2026 wurden aus Südtirol Waren im Wert von fast 2,0 Milliarden Euro exportiert (-1,1% im Vergleich zum Vorjahresquartal). Der Rückgang betraf vor allem die landwirtschaftlichen Produkte (-13,7%), den Bereich "Transportmittel und Komponenten" (-8,7%) und die Maschinen und Anlagen (-7,7%). Die Bereiche "Chemische und pharmazeutische Produkte" (+51,1%), "Metalle und Metallprodukte" (+14,9%) sowie "Holz und Holzwaren, Papier und Druck" (+10,8%) verzeichneten hingegen die stärksten Anstiege.
Eine Analyse nach Ländern zeigt, dass es die stärksten Rückgänge bei den Ausfuhren nach China (-24,8%), in die USA (-17,4%) und in die Niederlande (-9,3%) gab. Die Exporte nach Spanien (+79,4%), nach Schweden (+40,5%) und nach Österreich (+10,6%) verzeichneten hingegen das stärkste Wachstum. Die Ausfuhren nach Deutschland, dem wichtigsten Handelspartner Südtirols, sind um 1,2% gesunken.

Abbildung 7

Entwicklung des Außenhandels in Südtirol 2019-2025

Werte in Mio Euro



Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Tabelle 13

Südtirols Außenhandel nach Produktgruppen (a, b)

Werte in Tausend Euro

		Jahreswert 2025	2. Quartal 2026	Veränderung 2. Quartal '25 - 2. Quartal '26
Warenexporte nach Produkten	Landwirtschaftliche Produkte	951.765	239.242	-13,7%
	Nahrungsmittel	1.067.238	257.293	-3,2%
	Getränke	251.529	63.589	-3,0%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren	238.620	57.194	5,3%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	239.850	64.862	10,8%
	Chemische u. pharmazeutische Produkte	105.728	41.004	51,1%
	Gummi und Kunststoffprodukte	289.191	76.584	5,7%
	Metalle und Metallprodukte	922.407	269.811	14,9%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	1.198.530	280.851	1,6%
	Maschinen und Anlagen	1.128.326	266.723	-7,7%
	Transportmittel und -komponenten	968.053	250.720	-8,7%
	Andere Produkte	387.819	97.016	6,1%
	Insgesamt	**7.749.054**	**1.964.889**	**-1,1%**
Warenimporte nach Produkten	Landwirtschaftliche Produkte	395.231	79.419	-16,7%
	Nahrungsmittel	1.049.958	232.288	-2,6%
	Getränke	80.383	22.399	5,8%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren	643.646	148.896	-4,2%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	414.128	100.941	-2,9%
	Chemische u. pharmazeutische Produkte	302.582	77.723	-1,1%
	Gummi und Kunststoffprodukte	484.031	126.557	13,4%
	Metalle und Metallprodukte	1.004.777	288.063	15,1%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	768.140	209.078	8,0%
	Maschinen und Anlagen	799.991	188.891	15,7%
	Transportmittel und -komponenten	394.188	136.741	41,7%
	Andere Produkte	678.432	136.456	-12,9%
	Insgesamt	**7.015.487**	**1.747.451**	**5,0%**

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

(b) Vorübergehende Aussetzung der Veröffentlichung der Importdaten wegen methodologischer Änderungen durch ISTAT

Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

Tabelle 14

Südtirols Außenhandel nach Ländern (a, b)

Werte in Tausend Euro

		Jahreswert 2025	2. Quartal 2026	Veränderung 2. Quartal '25 - 2. Quartal '26
Warenexporte nach Ländern	Deutschland	2.256.880	557.854	-1,2%
	Österreich	764.424	197.249	10,6%
	Frankreich	446.242	108.138	3,4%
	Niederlande	235.960	57.952	-9,3%
	Schweiz	353.080	98.914	7,5%
	China	72.188	14.259	-24,8%
	USA	552.939	132.657	-17,4%
	Vereinigtes Königreich	181.567	46.502	-3,5%
	Spanien	276.051	125.197	79,4%
	Belgien	118.703	29.926	-6,2%
	Schweden	130.082	46.748	40,5%
	Andere Länder	2.360.939	549.493	-11,5%
	Insgesamt	**7.749.054**	**1.964.889**	**-1,1%**
Warenimporte nach Ländern	Deutschland	2.638.868	696.968	15,5%
	Österreich	1.395.745	398.784	25,3%
	Frankreich	310.072	53.099	-31,0%
	Niederlande	529.146	120.626	-9,6%
	Schweiz	57.767	35.774	132,2%
	China	210.412	49.947	-15,6%
	USA	60.670	14.371	-11,8%
	Vereinigtes Königreich	25.423	7.862	30,1%
	Spanien	230.376	42.802	-27,5%
	Belgien	113.944	19.460	-29,2%
	Schweden	57.176	18.651	92,6%
	Andere Länder	1.385.889	289.105	-14,9%
	Insgesamt	**7.015.487**	**1.747.451**	**5,0%**

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

(b) Vorübergehende Aussetzung der Veröffentlichung der Importdaten wegen methodologischer Änderungen durch ISTAT

Quelle: ISTAT

© 2026 WIFO

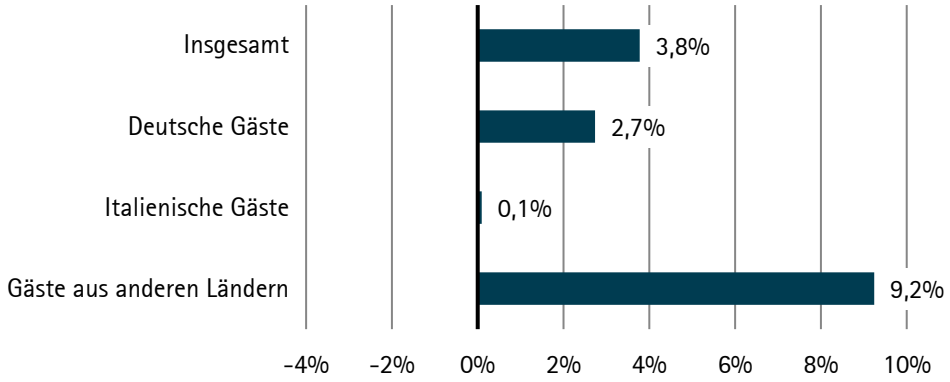
TOURISMUS

32,9 Millionen Nächtigungen zwischen Jänner und September

Abbildung 8

Entwicklung der touristischen Nächtigungen in Südtirol

Zeitraum Jänner - September 2026, Vergleich zum Vorjahr



Quelle: ASTAT

© 2026 WIFO

In den ersten neun Monaten des Jahres 2026, zwischen Jänner und September, wurden in Südtirol mehr als 32,9 Millionen Nächtigungen gezählt, 3,8% mehr als im Vorjahreszeitraum. Das Wachstum ist auf die Übernachtungen der deutschen Gäste und der Touristen aus dem sonstigen Ausland zurückzuführen: Diese Gruppen verzeichneten einen Anstieg um 2,7% bzw. um 9,2%. Die Nächtigungen italienischer Gäste stagnierten hingegen (+0,1%).

Tabelle 15

Touristische Nächtigungen in Südtirol

		Jahreswert 2025	September 2026
Herkunftsland	Deutschland	17.178.530	2.378.499
	Italien	10.671.275	612.273
	Andere Länder	10.391.915	1.216.754
Kategorie der Unterkunft	4-5-Sterne-Betriebe	11.376.517	1.290.937
	3-Sterne-Betriebe	10.127.860	1.109.231
	1-2-Sterne-Betriebe	2.486.678	244.292
	Urlaub auf dem Bauernhof	3.965.098	430.877
	Sonstige	10.285.567	1.132.189
Insgesamt		38.241.720	4.207.526

Quelle: ASTAT

© 2026 WIFO

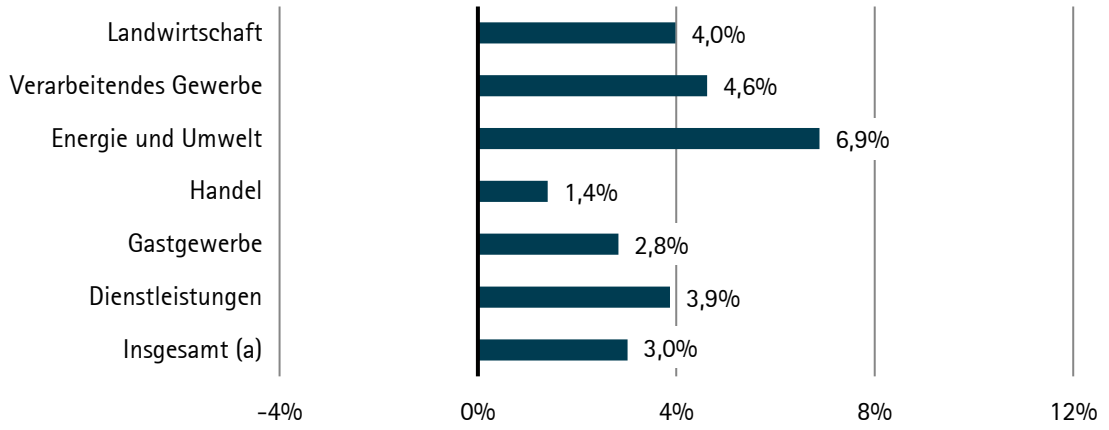
ENERGIE

Stromverbrauch im September über dem Vorjahresniveau

Abbildung 9

Stromverbrauch in ausgewählten Sektoren

September 2026, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent



(a) ohne Bahn und private Haushalte

Quelle: Edyna

© 2026 WIFO

Im September lag der Stromverbrauch der Südtiroler Wirtschaft über dem Niveau des Vorjahresmonats (+3,0%). Ein Anstieg ist in allen Wirtschaftssektoren zu beobachten. Die stärksten Zunahmen sind im Bereich "Energie und Umwelt" (+6,9%) und im Verarbeitendem Gewerbe (+4,6%) zu finden.

Anmerkung zur Datenquelle: Edyna verteilt Strom in 96 Südtiroler Gemeinden.

KREDITWESEN

Tabelle 16

Ausleihungen von Südtiroler Kundschaft (a)

Werte in Tausend Euro

		Stand Dezember 2025	Prozentueller Anteil an den gesamten Ausleihungen
Privathaushalte		7.178.645	28,4%
Unternehmen	Verarbeitendes Gewerbe	3.233.196	12,8%
	Baugewerbe	1.357.746	5,4%
	Dienstleistungen	10.365.180	41,0%
	Sonstige Sektoren	1.708.158	6,8%
	Unternehmen < 20 Beschäftigten	4.734.995	18,7%
	Unternehmen ≥ 20 Beschäftigten	11.929.285	47,2%
	Unternehmen insgesamt	**16.664.280**	**65,9%**
Sonstige Kunden		1.430.261	5,7%
Insgesamt		**25.273.186**	**100,0%**

(a) Ausleihungen nach Abzug der notleidenden Kredite und der Rückkaufvereinbarungen.

Quelle: Banca d'Italia

© 2026 WIFO

Tabelle 17

Eingeräumtes Kreditvolumen der größten Südtiroler Banken

Südtiroler Filialen von Sparkasse, Volksbank und Raiffeisenkassen (a), Werte in Tausend Euro

	Stand Jahresende 2025	Stand 3. Quartal 2026	Veränderung Q3/2025 - Q3/2026
Privathaushalte	5.535.739	5.568.020	1,4%
Unternehmen	11.470.293	11.448.464	1,7%
Sonstige Kunden	1.201.132	1.222.334	4,3%
Insgesamt	**18.207.164**	**18.238.818**	**1,8%**

(a) Ab 01.01.2019 ohne den beiden Raiffeisenkassen Ritten und St. Martin in Passeier.

Quelle: WIFO (eigene Erhebung)

© 2026 WIFO

OBSTWIRTSCHAFT

Apfelpreise

Tabelle 18

Großhandelspreise der Südtiroler Äpfel

Euro/kg

	Jahresdurchschnitt 2025	Stand September 2026	Veränderung 9/2025 - 9/2026
Golden Delicious	0,86	0,85	-6,6%
Gala	0,81	0,77	-3,8%
Red Delicious	0,81	0,84	2,4%

Quelle: WIFO (Großhandelspreisliste)

© 2026 WIFO

BAUGEWERBE

Ausgestellte Baugenehmigungen

Tabelle 19

Ausgestellte Baugenehmigungen in Südtirol

Baukubatur in Kubikmetern

	Jahreswert 2025	2. Quartal 2026	Veränderung Q2/2025 - Q2/2026
Wohngebäude	1.248.436	272.888	-23,1%
Nicht-Wohngebäude	2.116.924	427.946	-45,1%
Insgesamt	**3.365.360**	**700.834**	**-38,2%**

Quelle: ASTAT

© 2026 WIFO

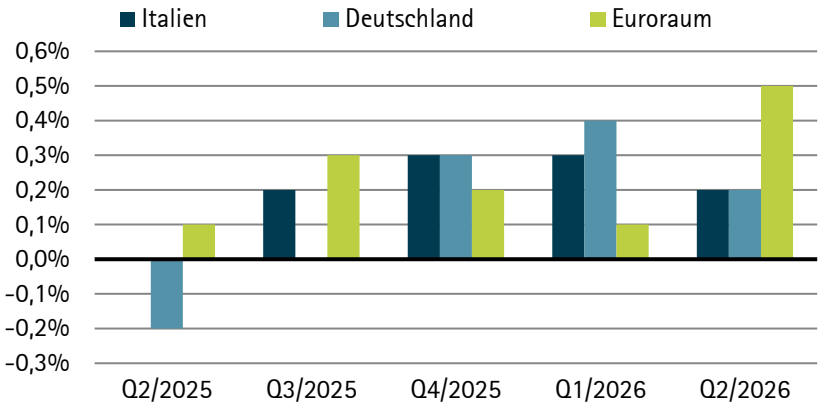
INTERNATIONALE KONJUNKTUR

Italienisches BIP stieg im zweiten Quartal 2026 um 0,2% an

Abbildung 10

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts in Italien, Deutschland und im Euroraum

Veränderung gegenüber dem Vorquartal



Quelle: Eurostat

© 2026 WIFO

Im zweiten Quartal 2026 hat das saisons- und kalenderbereinigte Bruttoinlandsprodukt der Eurozone um 0,5% gegenüber dem Vorquartal zugenommen. Die italienische und die deutsche Wirtschaft verzeichneten ein Wachstum von 0,2%. Die Prognosen der Europäischen Kommission für die Eurozone gehen von einem realen Wachstum von 1,4% im Jahr 2025 und von 0,9% im Jahr 2026 aus. In Italien betrug das Wachstum im Jahr 2025 0,5%, während das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands nur um 0,2% stieg. Nach Einschätzung der Europäischen Kommission dürfte Italien heuer das gleiche Wachstum wie 2025 erreichen, während die deutsche Wirtschaft auf +0,6% zulegen dürfte.

Tabelle 20

Prognosen der Europäischen Kommission

Land	BIP-Wachstum (%)		Arbeitslosenquote (%)		Öff. Haushaltsdefizit (% BIP)	
	Jahr 2026	Jahr 2027	Jahr 2026	Jahr 2027	Jahr 2026	Jahr 2027
Euroraum	0,9%	1,2%	6,4%	6,4%	-10,2%	-9,4%
Italien	0,5%	0,6%	5,7%	5,7%	-3,2%	-3,1%
Deutschland	0,6%	0,9%	4,0%	3,9%	-2,9%	-3,5%
Frankreich	0,8%	1,1%	8,3%	8,7%	-4,6%	-5,2%
Vereinigtes Königreich	0,7%	1,2%	5,2%	5,0%	-4,9%	-4,5%
USA	2,2%	2,1%	4,5%	4,4%	-8,0%	-7,9%
Japan	0,6%	0,6%	2,5%	2,5%	-2,0%	-2,3%

Quelle: Europäische Kommission (European Economic Forecast, Mai 2026)

© 2026 WIFO

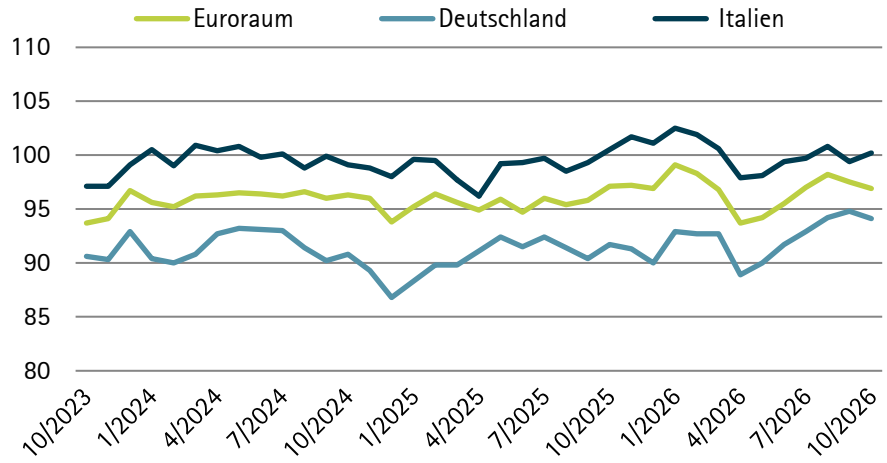
WIRTSCHAFTSKLIMA

Das Vertrauensklima in der Eurozone hat sich im Oktober leicht verschlechtert

Abbildung 11

Wirtschaftsklima im internationalen Vergleich

Index: Langzeitdurchschnitt = 100



Quelle: Europäische Kommission

© 2026 WIFO

Das Vertrauensklima der Unternehmen und Konsumenten in der Eurozone, gemessen am Economic Sentiment Indicator, hat sich Oktober gegenüber September leicht verschlechtert (-0,6 Punkte). Der Index liegt nun bei 96,9 Punkten. Auch in Deutschland ging der Index gegenüber dem Vormonat um 0,7 Punkte zurück und liegt nun bei 94,1 Punkten.

In Italien verbesserte sich der Vertrauensindex hingegen um 0,8 Punkte auf 100,2 Punkte. Dieser Anstieg ist auf eine höhere Stimmung im Dienstleistungssektor, im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe zurückzuführen, während im Handelssektor und unter den Konsumenten eine verschlechterung des Vertrauens zu beobachten ist.

